

Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld

Am Donnerstag, 29.07.2021, findet um 19:00 Uhr, in der Stadthalle in Münstermaifeld eine Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld mit folgender Tagesordnung statt:

Die Sitzung wird unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln gemäß den Regelungen der Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz (CoBeLVO) in der jeweils aktuellen Fassung durchgeführt.

Vor diesem Hintergrund sind die Zuschauerplätze begrenzt. Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung ist vorgeschrieben. Für diese ist jeder Bürger selbst verantwortlich.

Öffentlicher Teil:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Errichtung von Freiflächen Photovoltaikanlagen in der Gemarkung Münstermaifeld
- Grundsatzbeschluss
- 3) Antrag auf Förderung der Fortschreibung der Dorferneuerungskonzepte der Stadtteile Metternich und Mörz
- 4) Bauangelegenheiten / Bauanträge
- 5) Annahme sowie die Einwerbung von Spenden / Sponsoringleistungen
- 6) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet ein nicht öffentlicher Teil statt.

Münstermaifeld, 20. Juli 2021
Stadt Münstermaifeld

CLAUDIA SCHNEIDER
Stadtbürgermeisterin

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld am 29.07.2021 in der Stadthalle in Münstermaifeld findet unter Tagesordnungspunkt 1) eine Einwohnerfragestunde statt.

Die Einwohnerfragestunde soll allen Einwohnern des Gemeindegebietes die Gelegenheit geben, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Fragen sollen der Stadtbürgermeisterin nach Möglichkeit drei Tage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden.

Fragen, Anregungen und Vorschläge sollen kurzgefasst sein und einschließlich ihrer Begründung die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.

Eine Beschlussfassung für die Beantwortung der Fragen oder über die inhaltliche Behandlung vorgetragener Anregungen und Vorschläge findet im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht statt.

Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung der Einwohner freuen.